



Henning-von-Tresckow-Grundschule



Zeit für mich

Stand Juni 2025



Henning-von-Tresckow-Grundschule



INHALT



Inhalt



Begriffsklärung

Grundüberlegungen



Einbettung in die Tagesstruktur

sinnvolle Rhythmisierung im Sinne eines kindgerechten und bedürfnisorientierten Ansatzes



Übungs- und Lernaufgaben

individuelle Förder- und Forderung statt Einheitshausaufgaben

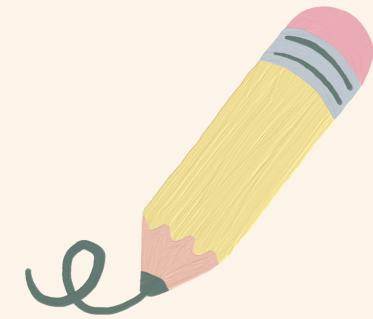


zu Hause

Umsetzung im häuslichen Umfeld



Grundüberlegungen



Individualisiertes Lernen

Im Gegensatz zu einer traditionellen "Hausaufgabenzeit" entscheiden die Schüler*innen (ggf. auch mit Hilfe der Lehrkraft), wie die Mittagszeit so gestaltet werden kann, dass sie keine Überforderung darstellt. Die Individualität von Schüler*innen beim Erwerb von Kompetenzen wird in den Vordergrund gestellt. Übungs- und Lernaufgaben sind individualisiert und werden nur bei Bedarf und entsprechend vorhandener Konzentrationsfähigkeit empfohlen.

Schüler*innen, bei denen eher Bewegung oder Entspannung zu einer positiven Tagesgestaltung beitragen kann, nehmen an diesen Angeboten teil.

dynamische Strukturen

Unsere Strukturen in den Angeboten sollen dynamisch und flexibel sein, um zu gewährleisten, dass die Schüler*innen die Zeit nach ihren Bedürfnissen gestalten können (tagesformabhängig und individualisiert).

Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team

Die vorhandenen Ressourcen im Team sollen bestmöglich genutzt werden.

Begriffsklärung

ÜBUNGS- UND LERNAUFGABEN

individuelle ÜLE-Aufgaben statt "Hausaufgaben"

Hintergrund

- der Erwerb neuer Kenntnisse/ Kompetenzen findet im Unterricht statt
- grundsätzlich sind im Unterricht genügend Übungszeiten eingeplant, um den erwarteten Kompetenzzuwachs zu gewährleisten
- der Bedarf an zusätzlichen Übungen wird durch individuelle Lern- und Übungsaufgaben gedeckt
- nicht alle Schüler*innen benötigen zusätzliche Übungen
- besondere Forderung ist möglich, aber nicht zwingend notwendig

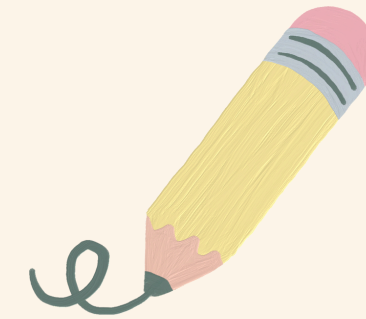
praktische Umsetzung

- der/ die Wochenplan/ Wochenpläne der Langfächer Mathe und Deutsch enthält/ enthalten eine Zusammenstellung möglicher Übungsaufgaben
- die Lehrkraft bespricht mit den Lernenden, ob diese Aufgaben passend für den Lernstand sind und gibt ggf. andere Aufgaben
- nicht alle Schüler*innen bearbeiten zwingend Lern- und Übungsaufgaben, diese sind grundsätzlich nicht verpflichtend, eine "gleiche Hausaufgabe" für alle Schüler*innen wird nur in besonderen Fällen aufgegeben
- zentraler Aspekt ist immer die individuelle Abprache mit der Lehrkraft

ÜLE-
Aufgaben



“Zeit für mich” im teilgebundenen Ganztag



Gestaltung der Mittagszeit (bis 14 Uhr)

- gemeinsames Mittagessen in JG 1 und 2, danach Bewegungs- & Spielzeit auf dem Hof/ in der Sporthalle;
- individuelle Essenszeit in JG 3 und 4 (eigene Entscheidung, wie die Aufteilung zwischen Essenszeit und Spiel- & Bewegungszeit gestaltet wird)

Gestaltung der “Zeit für mich” (14–14.30 Uhr)

- Angebot verschiedener Lernräume (klassenübergreifend) für die Bearbeitung von Übungsaufgaben
- Angebot verschiedener Ruheangebote (jahrgangsübergreifend: Bibliothek, Yoga, Traumreisen)
- Angebot kleiner Kreativzeiten (jahrgangsübergreifend)
- Angebot kleiner Bewegungsangebote (jahrgangsübergreifend)

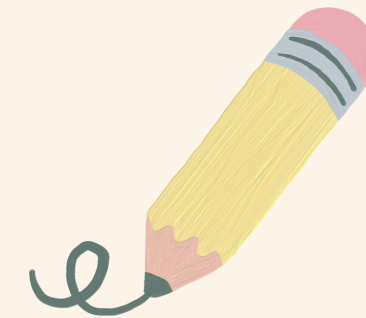
Kein Kind wird gezwungen, an einem bestimmten Angebot teilzunehmen!

Die vorhandenen Ressourcen im Team sollen bestmöglich genutzt werden.
An den langen Tagen (DI und MI) ist die Struktur für die JG 3 und 4 anders,
da ein Unterrichtsblock zwischen 13.30 und 15 Uhr liegt.

Begriffsklärung



“Zeit für mich” zu Hause



Gestaltung der Mittagszeit

- möglichst gemeinsame Mittagszeit in der Familie

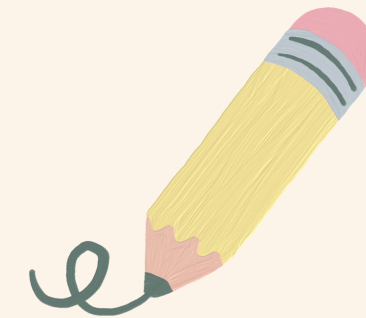
Gestaltung der “Zeit für mich”

- möglichst ein passendes, kindgerechtes Angebot zur Entspannung, das gut zur Familienstruktur passt
- ggf. Erledigung von Übungsaufgaben (Hinweise der Lehrkräfte beachten)

Zu Hause



FAQ



XY soll Übungsaufgaben erledigen, kann sich aber Mittags in den Lernräumen nicht konzentrieren. Müssen die Aufgaben zu Hause nachgearbeitet werden?

Nein! Bitte sprechen Sie die Klassenlehrkraft an. Gemeinsam werden Sie einen Plan erarbeiten, wie notwendige Übungsaufgaben in die Konzentrationszeit und Wochenstruktur Ihres Kindes passt.

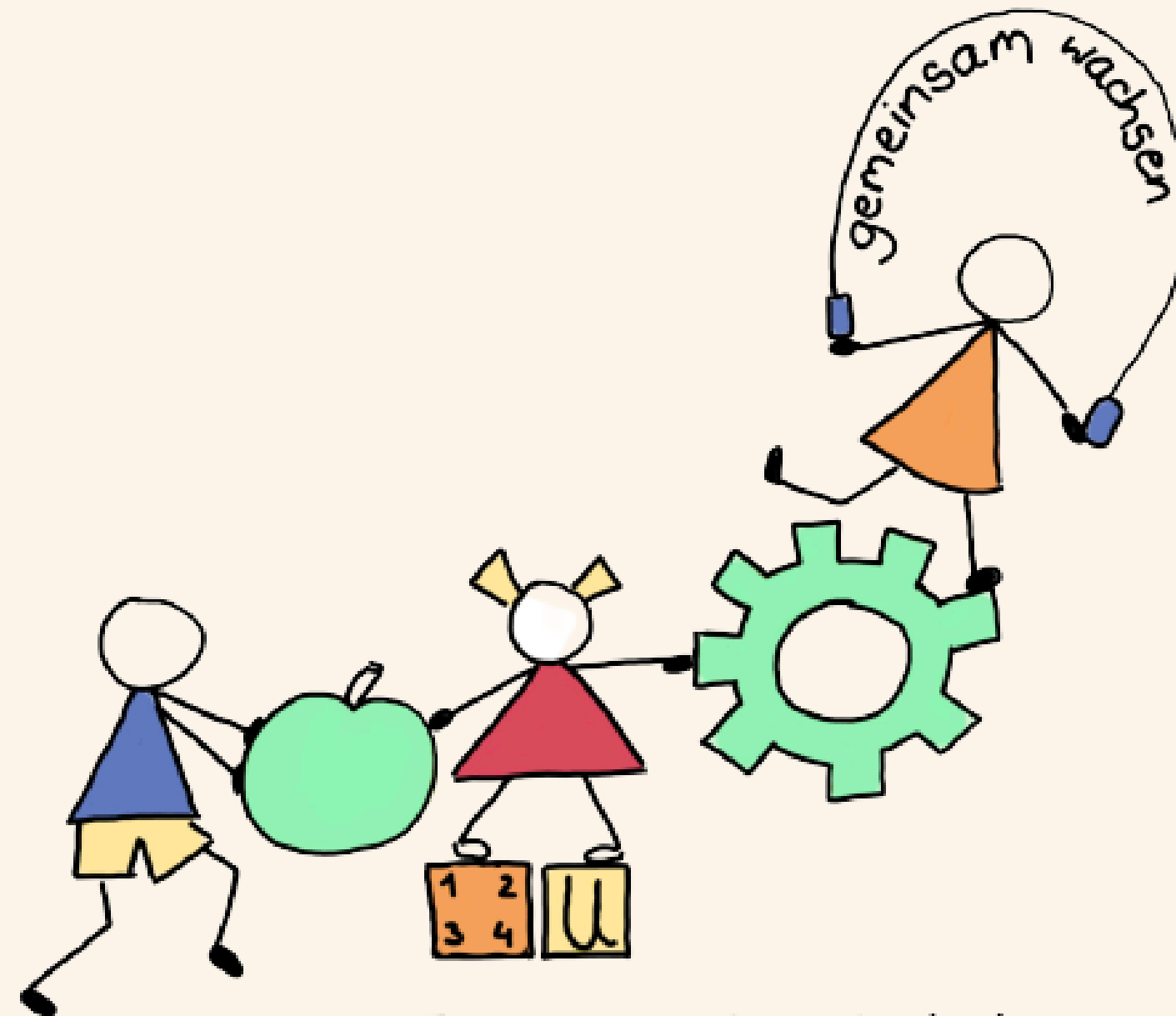
Mein Kind XY muss nie Übungsaufgaben erledigen. Kann das sein?

Ja! Schüler*innen, die im Unterricht genügend Übungsaufgaben erledigen und Kompetenzen erwerben, müssen keine zusätzlichen Aufgaben erledigen.

Mein Kind XY ist in der 4. Klasse. Ich habe Sorge, dass es Probleme auf der weiterführenden Schule gibt, wenn sie/ er keine Hausaufgaben gewohnt ist.

Die Sorge ist verständlich. Der Wechsel zur weiterführenden Schule bringt viele Veränderungen mit sich. An regelmäßige Übungseinheiten werden sich die Schüler*innen schnell gewöhnen. Die eigenständige Strukturierung der Aufgaben in der Woche muss nach dem Wechsel von allen Kindern aller Grundschulen gelernt und von zu Hause unterstützt werden.

Zu Hause



Henning-von-Tresckow-Grundschule